

Das Leitbild

WER WIR SIND

Wir sind ein Ort der Begegnung, der sich der Humanisierung der Gesellschaft verpflichtet fühlt – offen für alle Menschen auf der Suche nach neuen Erfahrungen und Orientierung im gesellschaftlichen Wandel.

Wir sind eine in Deutschland einzigartige Bildungseinrichtung, die ihre Wurzeln in der Schwulenbewegung der siebziger Jahre hat.

Unser Selbstverständnis ist geprägt von der Idee, dass Identitäten, Normen und Werte nicht als selbstverständlich oder „natürlich“, sondern als sozial bedingt, als „konstruiert“ anzusehen sind.

Wir sind eine vom Land Niedersachsen als finanzhilfeberechtigt anerkannte Heimvolkshochschule, deren Träger eine gemeinnützige Stiftung ist.

UNSER PROFIL

Das Ziel der Arbeit der Bildungseinrichtung ist in der Satzung der Stiftung Akademie Waldschlösschen definiert: „Zweck der Stiftung ist die Förderung der Bildung, Erziehung, Wissenschaft und Forschung. Der Zweck wird insbesondere durch Maßnahmen der Erwachsenenbildung verwirklicht.“

Die Arbeit der Bildungseinrichtung erhält dabei ihr besonderes Profil durch Angebote:

- für Schwule und Lesben
- für Menschen mit HIV und Aids und ihre PartnerInnen
- zur Auseinandersetzung mit dem Themenkreis der Queer Theory und Queer Politik.

Die Basis für die Bildungsarbeit ist die nachhaltige Wirtschaftlichkeit der Akademie.

UNSER „GRUNDGESETZ“

Unsere Arbeit wird getragen von

- der Überzeugung, dass alle Menschen gleichberechtigt sind
- der Solidarität mit Benachteiligten und Diskriminierten
- der Akzeptanz verschiedener Lebensstile und Sexualitäten
- der Neugier auf das „Fremde als Bereicherung“
- dem Widerstand gegen die „Herrschaft des Normalen“
- Toleranz und Offenheit

- der Überzeugung vom hohen Wert von Selbstorganisation und Selbstverantwortung.

UNSERE BILDUNGSARBEIT

Unsere Bildungsarbeit dient

- der Stärkung von Identität und Selbstbewusstsein bei gleichzeitiger Reflexion ihrer gesellschaftlichen Bedingtheit
- der Förderung gesellschaftlichen und politischen Engagements zur Mitgestaltung der Gesellschaft
- der Auseinandersetzung mit spezifischen Lebens- oder beruflichen Situationen
- der Qualifizierung ehrenamtlicher Tätigkeit

Hilfe zur Selbsthilfe und Vernetzung zur Stützung zivilgesellschaftlicher Strukturen spielen dabei eine zentrale Rolle.

Wir verstehen unsere Arbeit als politische Bildung, die hilft, die Reflexion der eigenen gesellschaftlichen Situation zu fördern und zu aktivem, selbstverantwortlichem Handeln in Richtung auf Veränderung/Emanzipation zu führen.

So „gelingt“ Lernen für uns, wenn das Erlernte mit Elan und Inspiration im Alltag, in Partnerschaft, Familie, Beruf sowie in gesellschaftlichem und politischem Engagement umgesetzt wird.

Gelungenes Lernen umfasst neben der Erweiterung der Handlungskompetenz einen Zuwachs an Erkenntnissen und Fertigkeiten, Motivation zum Weiterlernen. Wir gehen in unserer Bildungsarbeit von den individuellen Erfahrungen und Motivationen der TeilnehmerInnen aus. Wir ermöglichen einen selbstbestimmten Lernprozess, bei dem die Teilnehmenden Einfluss auf Arbeitsformen und Inhalte nehmen können, die den ganzen Menschen in seinem Bezug auf sich selbst, seinen sozialen Beziehungen und seiner Umwelt erfassen. Wir fördern kognitive, soziale, kreative und künstlerische Fähigkeiten.

DIE MITARBEITERINNEN

Die Philosophie des Hauses wird getragen von MitarbeiterInnen mit einer hohen Identifikation mit der Einrichtung und ihren Überzeugungen und Zielen. Kontinuität und Qualität der Bildungsangebote werden durch ein kompetentes, qualifiziertes und verlässliches Team von erfahrenen haupt- und nebenberuflichen PädagogInnen und hauptberuflichen VerwaltungsmitarbeiterInnen sichergestellt. Sie bringen neben

ihrem fachlichen Know How Verständnis und Erfahrung unterschiedlicher Lebensstile sowie Offenheit und Einfühlungsvermögen in ihre Arbeit ein.

Die pädagogischen MitarbeiterInnen engagieren sich in verschiedenen Vernetzungen und Gremien hinsichtlich der Arbeitsbereiche der Akademie. Ihre Arbeit begreifen sie als beständigen Lernprozess auch in der Kooperation mit DozentInnen und Teams.

Alle MitarbeiterInnen in Küche, Hauswirtschaft, Verwaltung, Pädagogik und Gebäudeerhaltung repräsentieren als freundliche und humorvolle

AnsprechpartnerInnen den Geist des Hauses, der von einer akzeptierenden und „familiären“ Atmosphäre geprägt ist. Sie haben jederzeit ein offenes Ohr für Wünsche, Anregungen und Kritik der TeilnehmerInnen.

DER LERNORT WALDSCHLÖSSCHEN

Von großer Bedeutung ist der Lernort Waldschlösschen mit seiner besonderen Geschichte und eigenen Kultur, seiner einzigartigen Lage und Atmosphäre als „Tagungsinsel mitten im Wald“.

Das Baudenkmal Waldschlösschen ist uns eine Verpflichtung zu behutsamem Umgang und ökologischer Entwicklung der historischen Bausubstanz, in Verbindung mit einem zeitgemäßen Standard.

Wir schaffen unseren Gästen einen Rahmen, der im zeitweisen Zusammenleben und Zusammenarbeiten Geborgenheit und „Heimat“ bietet und gleichzeitig intensive Begegnung mit verschiedensten Gruppen und Lebensstilen – und auch dadurch Lernen - möglich macht:

Die Akademie bietet eine positive, das Lernen fördernde Atmosphäre und eine adäquate Lerninfrastruktur, die vielen Gestaltungswünschen der TeilnehmerInnen Raum lässt.

Ökologisch orientiertes Denken in allen Bereichen, z.B. bei Neubauten, in der Energieversorgung (Blockheizkraftwerk), bei Raumausstattung, Betriebsmitteln und Außenanlagen entspricht dem Selbstverständnis des Teams.

Unsere Küche genießt einen guten Ruf. Die MitarbeiterInnen verwöhnen unsere Gäste mit kreativer und ausgewogener, auch vegetarischer Verpflegung. Sie berücksichtigen im Speiseplan nach Möglichkeit auch unterschiedliche individuelle Bedürfnisse.

Wir sind stolz auf unsere wunderschönen, in den Wald übergehenden Gärten und Terrassen, die sowohl ein entspanntes Arbeiten im Freien als auch Erholung während der Freizeit bieten. Dafür steht auch eine Sauna zur Verfügung.